**Nomagic bringt die Systemlösung justInduct mit ASOS als erstem Kunden auf den Markt**

Warschau / Berlin, 29. November 2022 – **Das auf intelligente Robotik spezialisierte Unternehmen Nomagic hat sich mit dem Online-Händler ASOS zusammengeschlossen. Gemeinsam mit ASOS, dem Ziel für modebegeisterte Twens, will man neue innovative Dienstleistungen anbieten. Diese sollen es im Eurohub Distributionszentrum von ASOS nahe Berlin ermöglichen, eine breite Palette von Produkten zu sortieren, zu gruppieren und zu Packstationen zu befördern.**

Die Technologie, die Nomagic durch sein justInduct-System bereitgestellt hat, integriert produktionserprobte Roboterhardware von weltweit renommierten Herstellern. Sie zielt darauf ab, einige der einzigartigen logistischen Herausforderungen zu bewältigen, mit denen ein Großteil der Bekleidungs- und E-Commerce-Branche konfrontiert wird.

Das System kombiniert Robotik, KI, Fernüberwachung und -steuerung und wurde speziell für E-Commerce- und Bekleidungsunternehmen entwickelt. justInduct kann auch alle potenziellen Probleme analysieren und aus dem Feedback lernen, was gegebenenfalls autonome Aktualisierungen ermöglicht.

Die Implementierung folgt auf einen erfolgreichen Test des Systems im Berliner Lager von ASOS Ende letzten Jahres. Seit Anfang September 2022 hat Nomagic vier seiner Systeme an das Eurohub geliefert. Die justInduct-Systeme bieten eine äußerst zuverlässige und effiziente Verteilung und stellen sicher, dass ASOS jederzeit lieferfähig bleibt. Die Partnerschaft ermöglicht es Nomagic, seine Fähigkeiten in großem Umfang zu demonstrieren.

Kacper Nowicki, CEO von Nomagic, sagte:

„Nomagic wurde mithilfe von Robotik und KI entwickelt, um manuelle Arbeit zu automatisieren. Wir haben uns auf E-Commerce und Bekleidungslager konzentriert, da es dort eine geschäftliche Notwendigkeit gibt, sich wiederholende Aufgaben rund um die Uhr auszuführen. Die Zusammenarbeit mit ASOS ist eine großartige Gelegenheit, unsere Fähigkeiten zu demonstrieren und solche Operationen in großem Umfang zu unterstützen.“

Oliver Kraftsik, VP International Logistics EU und US bei ASOS, sagte:

„Wir versenden mehr als 1,9 Millionen Bestellungen pro Woche über unsere weltweiten Standorte. Wir müssen gleichzeitig schnell auf Verbrauchertrends reagieren und einen hohen Durchsatz aufrechterhalten, damit unsere Kunden jederzeit auf die gewünschte Mode und den gewünschten Stil zugreifen können. Wir haben uns mit Nomagic zusammengetan, um dieses Ziel zu unterstützen und dabei zu helfen, dass wir das globale Ziel für modebegeisterte Twens bleiben.“



Die im ASOS-Lager in Berlin eingesetzten vier intelligenten Roboter von Nomagic kommissionieren und platzieren Artikel wie menschliche Bediener und können an spezifische Integrations- und KPI-Anforderungen angepasst werden.

ENDE

**Pressekontakte:**

|  |  |
| --- | --- |
| Nomagic, Inc. | KfdM – Kommunikation für den Mittelstand |
| Tristan d'Orgeval  CSO & co-founder  Rakowiecka 36  PL 02-532 Warschau  E-Mail: [tristan@nomagic.ai](mailto:tristan@nomagic.ai) | Marcus Walter  Schulstraße 29  84183 Niederviehbach  Mobil: +49 170 77 36 70 5  E-Mail: [walter@kfdm.eu](mailto:walter@kfdm.eu) |

**Hinweis an die Redaktionen:**

Nomagic – https://nomagic.ai/ – setzt neue Maßstäbe hinsichtlich der Integration von Computer Vision, maschinellem Lernen und anderen KI-basierten Technologien, um die Fähigkeiten von Roboterarmen zu verbessern. Roboter, die von der Technologie von Nomagic angetrieben werden, können erfolgreich Gegenstände aus einer „unstrukturierten“ Gruppe von Objekten auswählen – nicht von einem Fließband, sondern beispielsweise aus einer Kiste – anschließend aufnehmen und woanders platzieren.

**Wie alles begann...**

Die Roboterarme von Nomagic wurden zunächst eingesetzt, um kleine Geräte der Unterhaltungselektronik und deren Zubehör (Telefone, Kabel, kleines Spielzeug usw.) aufzunehmen und zu bewegen. Weitere Entwicklungsschritte erstreckten sich auf Gegenstände wie verpackte Textilien.

Kacper Nowicki, CEO von Nomagic, erklärt: „Nachdem ich 8 Jahre als Engineering Director bei Google und zwei weitere als CTO bei Omio in Berlin verbracht habe, war ich von einem wissenschaftlichen Artikel von Google fasziniert. Er beschrieb, wie 14 Roboter gelernt haben, verschiedene unbekannte Artikel zu kommissionieren. Sie probierten und werteten ihre Versuche aus, um damit einen Algorithmus zu trainieren. Genauso wie sich unser Gehirn trainiert, wenn wir 6 Monate alt sind. Ich entschied, dass die Zeit reif war, mit der Entwicklung intelligenter Robotik zu beginnen: Dienste, die Robotik, Cloud und Deep Learning nutzen, um Menschen bei sich wiederholenden manuellen Aufgaben zu unterstützen – jenseits der traditionellen Automobilfabriken.

Nach Diskussionen, Iterationen und ersten Ideen schlossen sich mir Marek Cygan (CTO) – Professor für Algorithmik und kompetitiver Programmierer – und Tristan d’Orgeval (CSO) – ein ehemaliger Produktdirektor bei einem 1-Milliarden-Dollar-Exit in San Francisco – an. Wir drei einigten uns darauf, unsere Bemühungen auf die Logistik zu konzentrieren. Die Logistik boomt, während es für die Unternehmen immer schwieriger wird, die sich wiederholenden manuellen Aufgaben zu bewältigen. Am 12. Juni 2017 eröffnete Nomagic sein erstes Büro mit sieben Mitarbeitern. So begann unsere Geschichte.“

Der erste Nomagic-Roboter Maria wurde in Polen von einem ursprünglich zehnköpfigen Team entwickelt und ist jetzt in Frankreich im Einsatz. Dort hilft er täglich den Bedienern, Aufträge in der Einzelabfertigung zu verpacken und während der Ferienzeit Nachtschichten zu übernehmen. Der Roboter wurde nach der berühmten polnisch-französischen Physikerin und Nobelpreisträgerin Maria Sklodowska Curie benannt, die eine Inspiration für einen der Grundwerte von Nomagic war: Improve by Experimenting.

Robot Isaac ist der Haupttester von Nomagic und unterstützt das Hardware-Entwicklungsteam aktiv und langfristig.

Der Name des Taschensorter-Roboters, der im Lager von ASOS in Deutschland installiert ist, lautet Richard. Während seine Zwillingsschwester Margaret zuerst die Artikel kommissioniert, unterstützt Richard die Produktion. Die Zwillingsroboter halfen bei der Entwicklung der Taschensorter-Lösung. Maciej und Karolina sind die Superhelden, die den Zwillingsrobotern Richard und Margaret helfen, in Kontakt zu bleiben.

**ASOS**

ASOS richtet sich an modebegeisterte Twens auf der ganzen Welt. Ziel ist, den Kunden das Selbstvertrauen zu geben, der zu sein, der sie sein wollen. Durch seine marktführende App und das Online-Erlebnis auf mobilen und stationären Geräten in zehn Sprachen und in über 200 Ländern können ASOS-Kunden eine kuratierte Auswahl von fast 70.000 Produkten kaufen. Sie stammen von rund 900 der besten globalen und lokalen Partnermarken und deren Mix aus modeorientierten Eigenmarken – ASOS Design, ASOS Edition, ASOS 4505, ASOS Luxe, As You, Collusion, Reclaimed Vintage, Weekend Collective, Topshop, Topman, Miss Selfridge, HIIT, Dark Future, Crooked Tongues, Day Social und Actual.

ASOS ist bestrebt, seinen 25,7 Millionen Kunden ein wirklich reibungsloses Einkaufserlebnis zu bieten mit einer immer größeren Anzahl verschiedener Zahlungsmethoden und Hunderten von lokalen Liefer- und Rückgabeoptionen. Darin eingeschlossen sind die Optionen Lieferung am nächsten Tag und Lieferung am selben Tag. Versendet wird aus modernen Fulfillment-Zentren in Großbritannien, den USA und Deutschland.

Weitere Informationen zum justInduct Taschensorter können hier abgerufen werden:

* <https://vimeo.com/nomagicai/justinduct-asos>